



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Franz Bergmüller, Andreas Winhart AfD**
vom 06.11.2020

Analyse des Umfelds häufiger COVID-19-Ausbrüche in Bayern

Im Bulletin des Robert-Koch-Instituts (RKI) Nr. 38/2020 hat die Behörde in den Tabellen 2; 3; 4 das erste Mal einen Einblick in den Datenschatz betreffend der COVID-19-Infektionszusammenhänge gegeben, auf dem sie und das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) sitzen. Eine nach anderen Kriterien aufgeschlüsselte, dafür aber wöchentlich aktualisierte Analyse liefert das Nachbarland Österreich unter <https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/epidemiologische-abklaerung-covid-19/>. Diesen Tabellen entnimmt man, dass einer der Haupttreiber der Ausbreitung des COVID-19-Virus offenbar größere Menschenansammlungen auf engem Raum sind. Für Bayern wurde vergleichbares Material bisher nicht bereitgestellt. Auch fehlt eine Analyse der Ausbrüche mit hohen Einzelfällen dahin gehend, wo diese sich ereigneten.

Mithilfe einer solchen Analyse wäre es möglich, die Pandemietreiber zu identifizieren, um mit Maßnahmen an derartigen neuralgischen Umgebungen zuerst ansetzen zu können, wenn man eine Pandemie ernsthaft bekämpfen möchte bzw. die Ausbreitung

Ich frage die Staatsregierung:

1. Größere Ausbrüche des COVID-19-Virus in Bayern 4
 - 1.1 Wie viele Ausbrüche des COVID-19-Virus hat das LGL in Bayern nach der im Bulletin des RKI Nr. 38/2020 Tabelle 3 aufgeführten „Zahl der Ausbrüche nach Fallzahlkategorie“ in Bayern festgestellt (bitte nach 100+; 50–99; 20–49; 10–19; 5–9; 2–4 für „Übergeordnete Kategorie Infektionsumfeld“ nach dem Vorbild der Tabelle 3 ausdifferenzieren, also ohne die Detailausdifferenzierung der Spalte „Fallzahl pro Ausbruch“)? 4
 - 1.2 In welchen übergeordneten Kategorien haben die Ausbrüche der Fallzahlenkategorie 100+; 50–99; 20–49 in Bayern stattgefunden (bitte für jede der übergeordneten Kategorien jeweils die Zahl der Ausbrüche innerhalb der Kategorie 100+; 50–99; 20–49 angeben, wie z. B. in dem in 1.1 erwähnten Bulletin deutschlandweit aus Tabelle 3 einnehmbar für 100+ 14 derartige Ausbrüche in Wohnstätten; 4 derartige Ausbrüche in „Med. Behandlungseinrichtung“)? 4
 - 1.3 Welchen Anteil in Prozent der Ausbrüche trägt jede der Kategorien 100+; 50–99; 20–49 zum Gesamtausbruchsverhalten innerhalb der übergeordneten Kategorie des Infektionsumfelds bei, wie z. B. in dem in 1.1 abgefragten Bulletin Tabelle 3 rechte Spalte für die „Fallzahl pro Ausbruch“ statt für die „übergeordnete Kategorie Infektionsumfeld“ dargelegt? 4
2. Individuelle Fälle in Bayern 4
 - 2.1 Wie verteilen sich die bis zur Beantwortung dieser Anfrage identifizierten einzelnen COVID-19-Fälle auf die „übergeordneten Kategorien Infektionsumfeld“, wenn letztere nach dem Vorbild aus dem Bulletin des RKI Nr. 38/2020 Tabelle 3 linke Spalte ausdifferenziert sind? 4
 - 2.2 Wie differenzieren sich die fünf höchsten in 2.1 abgefragten Zahlen noch weiter in die hierzu korrespondierenden „Fallzahlen pro Ausbruch“ nach dem Vorbild der zweiten Spalte von links der Tabelle 3 aus dem Bulletin

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

	des RKI Nr. 38/2020 aus?	4
3.	Fallzahlen in der Gastronomie in Bayern	4
3.1	Unter welchen Umständen werden die in 1 bzw. 2 abgefragten Konstellationen der Kategorie „Gastronomie“ zugerechnet, wenn der Ausbruch nach 1 oder der Einzelfall nach 2 bei einer Hochzeitsfeierlichkeit, insbesondere einer Großhochzeit, stattfand?	4
3.2	Wie lauten die im Bulletin des RKI Nr. 38/2020 in Tabelle 3 und Tabelle 4 für den Bund dargestellten Daten der Kategorie „Speisestätten“ für Bayern und Oberbayern?	4
3.3	Wie lauten die in 3.2 abgefragten Daten der „Speisestätten“ für jeden der Landkreise und kreisfreien Städte in Oberbayern?	4
4.	Fallzahlen in der Hotellerie in Bayern	4
4.1	Unter welchen Umständen werden die in 1 bzw. 2 abgefragten Konstellationen der Kategorie „Hotellerie“ zugerechnet, wenn der Ausbruch nach 1 oder der Einzelfall nach 2 bei einer Hochzeitsfeierlichkeit, insbesondere einer Großhochzeit, stattfand?	4
4.2	Wie lauten die im Bulletin des RKI Nr. 38/2020 in Tabelle 3 und Tabelle 4 für den Bund dargestellten Daten der Kategorie „Übernachtung“ für Bayern und Oberbayern?	4
4.3	Wie lauten die in 3.2 abgefragten Daten der „Speisestätten“ für jeden der Landkreise und kreisfreien Städte in Oberbayern?	4
5.	Fallzahlen auf Demonstrationen	4
5.1	Wie viele COVID-19-Ausbrüche hat die Staatsregierung 2020 auf Demonstrationen festgestellt (bitte chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort der Demonstration, Zahl der Ausbrüche, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)? ..	4
5.2	Wie viele der in 5.1 abgefragten Ausbrüche sind auf einer von der „Querdenken“-Bewegung veranstalteten Demonstration festgestellt worden (bitte chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort der Demonstration, Zahl der Ausbrüche, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	4
6.	Fallzahlen in Alten/Pflegeheimen	5
6.1	Wie viele Fälle, vergleichbar den 709 COVID-19-Ausbrüchen mit 13 314 Fällen aus dem Bulletin Nr. 38 des RKI, hat die Staatsregierung 2020 in Alten-/Pflegeheimen in Bayern festgestellt (bitte für jeden Bezirk chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5
6.2	Wie lauten die in 6.1 für das Land angefragten Zahlen für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis in Oberbayern (bitte für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis Oberbayerns chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5
6.3	Wie lauten die in 6.2 für Oberbayern angefragten Zahlen für jede Stadt und jede Gemeinde in den Landkreisen Altötting, Berchtesgadener Land, Ebersberg, Erding, Mühldorf a. Inn, München-Land, Rosenheim-Stadt, Rosenheim-Land (bitte für jede Stadt und jede Gemeinde chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5
7.	Fallzahlen in Krankenhäusern	5
7.1	Wie viele Fälle, vergleichbar den 402 COVID-19-Ausbrüchen mit 4 146 Fällen aus dem Bulletin Nr. 38 des RKI, hat die Staatsregierung 2020 in Krankenhäusern in Bayern festgestellt (bitte für jeden Bezirk chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5
7.2	Wie lauten die in 7.1 für das Land angefragten Zahlen für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis in Oberbayern (bitte für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis Oberbayerns chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5

7.3	Wie lauten die in 7.2 für Oberbayern angefragten Zahlen für jede Stadt und jede Gemeinde in den Landkreisen Altötting, Berchtesgadener Land, Ebersberg, Erding, Mühldorf a. Inn, München-Land, Rosenheim-Stadt, Rosenheim-Land (bitte für jede Stadt und jede Gemeinde chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5
8.	Fallzahlen in Flüchtlingsunterkünften	5
8.1	Wie viele Fälle, vergleichbar den 199 COVID-19-Ausbrüchen mit 4 146 Fällen aus dem Bulletin Nr. 38 des RKI, hat die Staatsregierung 2020 in Flüchtlingsunterkünften in Bayern festgestellt (bitte für jeden Bezirk chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5
8.2	Wie lauten die in 8.1 für das Land angefragten Zahlen für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis in Oberbayern (bitte für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis Oberbayerns chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5
8.3	Wie lauten die in 8.2 für Oberbayern angefragten Zahlen für jede Stadt und jede Gemeinde in den Landkreisen Altötting, Berchtesgadener Land, Ebersberg, Erding, Mühldorf a. Inn, München-Land, Rosenheim-Stadt, Rosenheim-Land (bitte für jede Stadt und jede Gemeinde chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?	5

Antwort

des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege
vom 25.12.2020

1. **Größere Ausbrüche des COVID-19-Virus in Bayern**
 - 1.1 **Wie viele Ausbrüche des COVID-19-Virus hat das LGL in Bayern nach der im Bulletin des RKI Nr. 38/2020 Tabelle 3 aufgeführten „Zahl der Ausbrüche nach Fallzahlkategorie“ in Bayern festgestellt (bitte nach 100+; 50–99; 20–49; 10–19; 5–9; 2–4 für „Übergeordnete Kategorie Infektionsumfeld“ nach dem Vorbild der Tabelle 3 ausdifferenzieren, also ohne die Detailausdifferenzierung der Spalte „Fallzahl pro Ausbruch“)?**
 - 1.2 **In welchen übergeordneten Kategorien haben die Ausbrüche der Fallzahlenkategorie 100+; 50–99; 20–49 in Bayern stattgefunden (bitte für jede der übergeordneten Kategorien jeweils die Zahl der Ausbrüche innerhalb der Kategorie 100+; 50–99; 20–49 angeben, wie z. B. in dem in 1.1 erwähnten Bulletin deutschlandweit aus Tabelle 3 einnehmbar für 100+ 14 derartige Ausbrüche in Wohnstätten; 4 derartige Ausbrüche in „Med. Behandlungseinrichtung“)?**
 - 1.3 **Welchen Anteil in Prozent der Ausbrüche trägt jede der Kategorien 100+; 50–99; 20–49 zum Gesamtausbruchverhalten innerhalb der übergeordneten Kategorie des Infektionsumfelds bei, wie z. B. in dem in 1.1 abgefragten Bulletin Tabelle 3 rechte Spalte für die „Fallzahl pro Ausbruch“ statt für die „übergeordnete Kategorie Infektionsumfeld“ dargelegt?**
2. **Individuelle Fälle in Bayern**
 - 2.1 **Wie verteilen sich die bis zur Beantwortung dieser Anfrage identifizierten einzelnen COVID-19-Fälle auf die „übergeordneten Kategorien Infektionsumfeld“, wenn letztere nach dem Vorbild aus dem Bulletin des RKI Nr. 38/2020 Tabelle 3 linke Spalte ausdifferenziert sind?**
 - 2.2 **Wie differenzieren sich die fünf höchsten in 2.1 abgefragten Zahlen noch weiter in die hierzu korrespondierenden „Fallzahlen pro Ausbruch“ nach dem Vorbild der zweiten Spalte von links der Tabelle 3 aus dem Bulletin des RKI Nr. 38/2020 aus?**
3. **Fallzahlen in der Gastronomie in Bayern**
 - 3.1 **Unter welchen Umständen werden die in 1 bzw. 2 abgefragten Konstellationen der Kategorie „Gastronomie“ zugerechnet, wenn der Ausbruch nach 1 oder der Einzelfall nach 2 bei einer Hochzeitsfeierlichkeit, insbesondere einer Großhochzeit, stattfand?**
 - 3.2 **Wie lauten die im Bulletin des RKI Nr. 38/2020 in Tabelle 3 und Tabelle 4 für den Bund dargestellten Daten der Kategorie „Speisestätten“ für Bayern und Oberbayern?**
 - 3.3 **Wie lauten die in 3.2 abgefragten Daten der „Speisestätten“ für jeden der Landkreise und kreisfreien Städte in Oberbayern?**
4. **Fallzahlen in der Hotellerie in Bayern**
 - 4.1 **Unter welchen Umständen werden die in 1 bzw. 2 abgefragten Konstellationen der Kategorie „Hotellerie“ zugerechnet, wenn der Ausbruch nach 1 oder der Einzelfall nach 2 bei einer Hochzeitsfeierlichkeit, insbesondere einer Großhochzeit, stattfand?**
 - 4.2 **Wie lauten die im Bulletin des RKI Nr. 38/2020 in Tabelle 3 und Tabelle 4 für den Bund dargestellten Daten der Kategorie „Übernachtung“ für Bayern und Oberbayern?**
 - 4.3 **Wie lauten die in 3.2 abgefragten Daten der „Speisestätten“ für jeden der Landkreise und kreisfreien Städte in Oberbayern?**
5. **Fallzahlen auf Demonstrationen**
 - 5.1 **Wie viele COVID-19-Ausbrüche hat die Staatsregierung 2020 auf Demonstrationen festgestellt (bitte chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort der Demonstration, Zahl der Ausbrüche, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?**
 - 5.2 **Wie viele der in 5.1 abgefragten Ausbrüche sind auf einer von der „Querdenken“-Bewegung veranstalteten Demonstration festgestellt worden (bitte chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort der Demonstration, Zahl der Ausbrüche, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?**

- 6. Fallzahlen in Alten/Pflegeheimen**
- 6.1** Wie viele Fälle, vergleichbar den 709 COVID-19-Ausbrüchen mit 13 314 Fällen aus dem Bulletin Nr. 38 des RKI, hat die Staatsregierung 2020 in Alten-/Pflegeheimen in Bayern festgestellt (bitte für jeden Bezirk chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 6.2** Wie lauten die in 6.1 für das Land angefragten Zahlen für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis in Oberbayern (bitte für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis Oberbayerns chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 6.3** Wie lauten die in 6.2 für Oberbayern angefragten Zahlen für jede Stadt und jede Gemeinde in den Landkreisen Altötting, Berchtesgadener Land, Ebersberg, Erding, Mühldorf a. Inn, München-Land, Rosenheim-Stadt, Rosenheim-Land (bitte für jede Stadt und jede Gemeinde chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 7. Fallzahlen in Krankenhäusern**
- 7.1** Wie viele Fälle, vergleichbar den 402 COVID-19-Ausbrüchen mit 4 146 Fällen aus dem Bulletin Nr. 38 des RKI, hat die Staatsregierung 2020 in Krankenhäusern in Bayern festgestellt (bitte für jeden Bezirk chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 7.2** Wie lauten die in 7.1 für das Land angefragten Zahlen für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis in Oberbayern (bitte für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis Oberbayerns chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 7.3** Wie lauten die in 7.2 für Oberbayern angefragten Zahlen für jede Stadt und jede Gemeinde in den Landkreisen Altötting, Berchtesgadener Land, Ebersberg, Erding, Mühldorf a. Inn, München-Land, Rosenheim-Stadt, Rosenheim-Land (bitte für jede Stadt und jede Gemeinde chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 8. Fallzahlen in Flüchtlingsunterkünften**
- 8.1** Wie viele Fälle, vergleichbar den 199 COVID-19-Ausbrüchen mit 4 146 Fällen aus dem Bulletin Nr. 38 des RKI, hat die Staatsregierung 2020 in Flüchtlingsunterkünften in Bayern festgestellt (bitte für jeden Bezirk chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 8.2** Wie lauten die in 8.1 für das Land angefragten Zahlen für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis in Oberbayern (bitte für jede kreisfreie Stadt und jeden Landkreis Oberbayerns chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?
- 8.3** Wie lauten die in 8.2 für Oberbayern angefragten Zahlen für jede Stadt und jede Gemeinde in den Landkreisen Altötting, Berchtesgadener Land, Ebersberg, Erding, Mühldorf a. Inn, München-Land, Rosenheim-Stadt, Rosenheim-Land (bitte für jede Stadt und jede Gemeinde chronologisch aufschlüsseln nach Datum/Ort des Ausbruchs, Zahl der Ausbrüche am Ort, Zahl der Infektionen pro Ausbruch)?

Aggregierte Daten zu Infektionsumfeldern stellen für die Staatsregierung eine relevante Informationsquelle dar, um beurteilen zu können, in welchen Bereichen besonders viele Infektionen auftreten und daher ein Gegensteuern eventuell erforderlich machen und in welchen Bereichen wenige oder keine Infektionen auftreten und daher Gegenmaßnahmen eventuell gelockert werden können oder unterlassen werden sollten.

Die Daten – auch die des RKI – sind aber mit Vorsicht zu interpretieren. Nur ein relativ geringer Anteil aller Infektionen kann überhaupt einem Infektionsumfeld zugeordnet werden. So könnten gewisse Infektionsumfelder, in denen Infektionsketten schwieriger nachverfolgt werden können – beispielsweise in der Bahn –, unterrepräsentiert sein und andere, in denen Infektionsketten einfacher nachverfolgt werden können – beispielsweise im Haushalt –, überrepräsentiert sein. Zudem können die Fälle auch nicht immer eindeutig einem Infektionsumfeld zugeordnet werden.

Zur Bewertung der Infektionsträchtigkeit bestimmter Lebensbereiche greift die Staatsregierung auf verschiedene Informationsquellen zurück. Dazu zählen unter anderem das bayerische Meldesystem, die schriftlichen Berichte der Gesundheitsämter zu größeren Infektionsereignissen und wissenschaftliche Studien, die Infektionscluster deutlich genauer untersuchen, als Gesundheitsämter dazu im Arbeitsalltag in der Lage sind. Infektionen sind umso wahrscheinlicher, je mehr Personen je näher und je länger beieinander sind, je geringer der Luftaustausch in ihrer direkten Umgebung ist, je tiefer die infektiöse Person atmet und wenn diese Person keine Mund-Nasen-Bedeckung trägt. Diese Erkenntnis gilt somit auch für die speziell erfragten Bereiche der Beherbergung und der Gastronomie.

Das bayerische Meldesystem umfasst keine Sub-Kategorien zu den standardisiert festgelegten Infektionsumfeldern (z. B. Privater Haushalt, Arbeitsplatz, Restaurant/Gaststätte, Hotel/Pension/Herberge).

Zudem ist kein Infektionsumfeld „Demonstration“ im Meldesystem vorhanden. Diese Informationen sind nur den Gesundheitsbehörden vor Ort bekannt. Es ist zu beachten, dass Clustersituationen in anonymen Menschengruppen (z. B. ÖPNV, Kino, Theater, Demonstrationen) viel schwerer für das Gesundheitsamt erfassbar sind als in nicht-anonymen Menschengruppen (Familienfeiern, Schulklassen, Sportverein etc.). Weiterhin wird die Datenqualität auch vom individuellen menschlichen Erinnerungsvermögen, Verhalten und der Bereitschaft, die Informationen mit dem Gesundheitsamt zu teilen, beeinflusst.

Das Kriterium „Großveranstaltung“ wird bei der Meldung von Infektionsfällen nicht statistisch und automatisiert abrufbar übermittelt, da es sich nicht um eine übermittlungspflichtige Information nach dem Infektionsschutzgesetz handelt. Die Fragen können insofern nicht beantwortet werden. Im Übrigen darf darauf hingewiesen werden, dass eine Hochzeitsfeier nach allgemeinem Sprachgebrauch und der Lebenswirklichkeit nicht unter den Begriff der Großveranstaltung gefasst wird.